REALIEN ZUR LITERATUR

ABT. D:

LITERATURGESCHICHTE

GOTTFRIED WEBER
UND
WERNER HOFFMANN

Gottfried von Straßburg

5., von WERNER HOFFMANN
bearbeitete Auflage

MCMLXXXI
J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
STUTT GART

1. Aufl. (1.– 4. Tsd.) April 1962
2. Aufl. (5.– 8. Tsd.) April 1965
3. Aufl. (9.–12. Tsd.) Juni 1968
4. Aufl. (13.–16. Tsd.) Juni 1973
5. Aufl. (17.–21. Tsd.) September 1981

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Weber, Gottfried:

Gottfried von Straßburg / Gottfried Weber u.
Werner Hoffmann. – 5., von Werner Hoffmann
bearb. Aufl. – Stuttgart: Metzler, 1981.

(Sammlung Metzler; M 15: Abt. D, Literatur-
geschichte)

ISBN 978-3-476-15015-8

NE: Hoffmann, Werner; GT

ISBN 978-3-476-15015-8

ISBN 978-3-476-04141-8 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-04141-8

M 15

© 1981 Springer-Verlag GmbH Deutschland
Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1981

VORWORT ZUR 5. AUFLAGE

Wenn ein Dichter, über den wir kaum etwas wissen, und sein Werk, von dem nur wenige Fakten sicher sind, dessen Deutung aber in hohem Maße kontrovers ist, in einer auf die ›Realien‹ zielenden Darstellung präsentiert werden sollen, dann liegt es nahe, in dieser besonders die unterschiedlichen Forschungspositionen zu referieren und die strittigen Probleme zu kennzeichnen. So ist es in dem Bändchen über Gottfried von Straßburg von Anfang an geschehen, und ich habe, in Übereinstimmung mit Gottfried Weber, die stark forschungsgeschichtliche Orientierung auch in der neubearbeiteten 5. Auflage beibehalten und im Hinblick auf die neuere Forschung, ihre Ansätze und Ergebnisse wie ihre Problematik, sogar noch ausgedehnt. Die Aktualisierung erstreckt sich natürlich nicht zuletzt auf die Literaturangaben. Hans-Hugo Stein-hoffs ausgezeichnete ›Bibliographie zu Gottfried von Straßburg‹ aus dem Jahre 1971 erlaubt es, die älteren Arbeiten in relativ straffer Auswahl zu verzeichnen; die jüngeren und namentlich die von Steinhoff nicht mehr erfaßten Beiträge zum ›Tristan‹ aus den siebziger Jahren sind dagegen in einer sehr viel breiteren Auswahl aufgenommen. Sie alle für die Darstellung auszuwerten war allein schon aus Raumgründen unmöglich. Auch kam es mir mehr darauf an, eine Reihe von zentralen Aspekten des ›Tristan‹ und seiner nach wie vor umstrittenen Deutung innerhalb des vorgegebenen Rahmens einigermaßen umfassend aufzuzeigen, als eine unvermeidlicherweise verwirrende Fülle von Einzelheiten auszubreiten und zu diskutieren.

Stellennachweisen und Zitaten aus Gottfrieds ›Tristan‹ liegt die Ausgabe Friedrich Rankes zugrunde. In den gleichfalls verbreiteten Ausgaben des ›Tristan‹ durch Karl Marold sowie Reinhold Bechstein/Peter Ganz ergeben sich geringfügige Abweichungen in der Verszählung gegenüber der Rankeschen Ausgabe: Von Vers 241 bis 5266 (nach Ranke) bleibt diejenige der beiden anderen Ausgaben um jeweils zwei Verse zurück, von Vers 5267 an ist sie in ihnen der Rankeschen Zählung um vier Verse voraus, da Ranke nach Vers 5266 seines Textes sechs Verse als unecht athetiert hat.

Mannheim, im Juni 1981

W. H.

INHALT

I. Kapitel:	Zur Person des Dichters	1
II. Kapitel:	Gottfrieds Dichtungen	9
	1. Die Gottfried zugeschriebenen lyrischen Dichtungen	9
	2. Die Überlieferung von Gottfrieds ›Tristan‹.	12
	3. Zur Entstehung (Datierung) des ›Tristan‹	17
	4. Zu Gottfrieds Sprach- und Verskunst.	25
III. Kapitel:	Der Tristanstoff in der mittelalterlichen Dichtung.	31
IV. Kapitel:	Forschungsgeschichte, Forschungsstand, Forschungsaufgaben	58
	Auswahlbibliographie	102
	Register	119

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Zeitschriften, Sammelwerke, wissenschaftliche Reihen:

ABÄG	Amsterdamer Beiträge zur Älteren Germanistik
ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
AfdA	Anzeiger für deutsches Altertum und deutsche Literatur
Arch.	Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen
ATB	Altdeutsche Textbibliothek
AUMLA	Journal of the Australasian Universities Language and Literature Association
Beitr.	Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur
CCM	Cahiers de Civilisation Médiévale
DPh	Deutsche Philologie im Aufriß, hg. von Wolfgang Stammer
DU	Der Deutschunterricht (Stuttgart)
DVjs.	Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte
Et. Germ.	Etudes Germaniques
Euph.	Euphron. Zeitschrift für Literaturgeschichte
GAG	Göppinger Arbeiten zur Germanistik
GLL	German Life and Letters
GR	The Germanic Review
GRM	Germanisch-Romanische Monatsschrift
Hist. Jb.	Historisches Jahrbuch
JbIG	Jahrbuch für Internationale Germanistik
JEGPh	Journal of English and Germanic Philology
Kürschners DNL	Deutsche National-Litteratur. Historisch kritische Ausgabe, hg. von Joseph Kürschner
Leuv. Bijdr.	Leuvense Bijdragen
LiLi	LiLi. Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik
MDU	Monatshefte für deutschen Unterricht, deutsche Sprache und Literatur
Med. Aev.	Medium Aevum
Mlat. Jb.	Mittellateinisches Jahrbuch
MLQ	Modern Language Quarterly
MLR	The Modern Language Review
MSB	Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften zu München. Philosophisch-philologische und historische Klasse
MTU	Münchener Texte und Untersuchungen zur deutschen Literatur des Mittelalters
NDB	Neue Deutsche Biographie

NdJb.	Jahrbuch des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung
Neophil.	Neophilologus
PhStQ	Philologische Studien und Quellen
PMLA	Publications of the Modern Language Association of America
RG	Revue Germanique
RUB	Reclams Universal-Bibliothek
SM	Sammlung Metzler. Realien zur Literatur
THSC	Transactions of the Honourable Society of Cymmrodorion
Triv.	Trivium
UTB	Uni-Taschenbücher
VL	Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon [1. Auflage], hg. von Wolfgang Stammeler und Karl Langosch. 2., völlig neu bearbeitete Auflage, hg. von Kurt Ruh u. a.
WB	Weimarer Beiträge. Zeitschrift für Literaturwissenschaft, Ästhetik und Kulturtheorie
WdF	Wege der Forschung
WdF, Bd. 57	Wolfram von Eschenbach, hg. von Heinz Rupp, 1966 (= WdF, Bd. 57)
WdF, Bd. 320	Gottfried von Straßburg, hg. von Alois Wolf, 1973 (= WdF, Bd. 320)
WW	Wirkendes Wort
WZGreifswald	Wissenschaftliche Zeitschrift der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald. Gesellschafts- und Sprachwissenschaftliche Reihe
ZfdA	Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Literatur
ZfDk	Zeitschrift für Deutschkunde
ZfdPh	Zeitschrift für deutsche Philologie
ZfG	Zeitschrift für Germanistik
ZföG	Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien
ZfrPh	Zeitschrift für romanische Philologie

Andere Abkürzungen

Abh.	Abhandlung	Jg.	Jahrgang
Anm.	Anmerkung	Jh.	Jahrhundert
Aufl.	Auflage	NF	Neue Folge
Bd., Bde.	Band, Bände	o. J.	ohne Jahr
Diss.	Dissertation	S.	Seite
H.	Heft	Sp.	Spalte
hg.	herausgegeben	v.	Vers
Hs.	Handschrift		